

Anlagen für die Herstellung von Packpapier, Strohpackpapier, Pergamentersatzpapier usw.).

Zur Minderung der Rohstoffschwierigkeiten in der Zellstoffindustrie ist die Produktion von Halbzellstoff aufzunehmen.

In der Zellstoff- und Papierindustrie ist die Arbeit auf den Holzplätzen entsprechend dem neuesten Stand der Technik zu mechanisieren.

In der *Glas- und keramischen Industrie* ist die Produktion von sanitärer Keramik gegenüber 1955 auf über 180 Prozent und von Flachglas auf über 140 Prozent zu erhöhen. Durch Steigerung der Produktion von Haushaltporzellan bei gleichzeitiger Verbesserung der Form- und Dekorgestaltung ist eine weitere Erhöhung des Exports sowie eine bessere Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten.

Mit beträchtlichen Erhöhungen der Produktion von *Fernsehkolben* und *Spiegelglas* ist die Deckung des Bedarfs aus eigener Produktion zu sichern. Es sind Betriebe zu errichten, die die Produktion von Schaumglas als Austauschstoff für die Bauindustrie und den Schiffbau sowie von Glasfaservlies als Austauschstoff für die Herstellung von Dachpappe aufnehmen.

In der keramischen Industrie ist der Gießvorgang weitgehend zu mechanisieren, teilweise das Einbrandverfahren einzuführen sowie Tellerdreh- und Becherquetschautomaten in größerem Umfang aufzunehmen.

In der zentralgeleiteten Leichtindustrie ist die Arbeitsproduktivität je Produktionsarbeiter gegenüber 1955 um etwa 50 Prozent zu steigern. Die Selbstkosten sind bis 1960 um über 14 Prozent zu senken.

12. Lebensmittelindustrie

Zur weiteren Verbesserung des Lebensstandards der Bevölkerung ist die Produktion der Lebensmittelindustrie entsprechend dem Wachstum der landwirtschaftlichen Produktion und dem verstärkten Rohstoffimport bis zum Jahre 1960 auf 131 Prozent zu erhöhen.

Die Lebensmittelindustrie muß im zweiten Fünfjahrplan die Qualität ihrer Erzeugnisse wesentlich verbessern, das Sortiment erweitern und besonders den Nährwert und Vitamingehalt der Erzeugnisse erhöhen.

Die Produktion von Feinfrosterzeugnissen ist durch die Erweiterung der dazu erforderlichen Kapazitäten auf etwa 15 000 Tonnen zu steigern. Das Sortiment an koch- bzw. tafelfertigen Gerichten sowohl in